Presseinformation **Frau Bürger**

Trailfotos: Ulrich Meyer

Asien-Pazifik-Wochen Berlin 1999

Annäherungen an ein unbekanntes Land

LAOS

1. LAOS-TAG IN DER ALBERT-EINSTEIN-VOLKSHOCHSCHULE SCHÖNEBERG

Zeit: 2. Oktober 1999, von 11.00 - 18.00 Uhr

Ort: VHS Albert-Einstein-Volkshochschule Schöneberg, Barbarossaplatz 5, 10781 Berlin-Schöneberg

Eröffnung am 2. 10. 1999, 11.00 Uhr,
durch den Botschafter der DVR Laos, Herrn Phanthong Phommahaxay, die Bezirksbürgermeisterin von Schöneberg, Frau Dr. Elisabeth Ziemer und den Vorstand der Deutsch-Laotischen Gesellschaft e.V., Herrn Andreas Schneider

Laos ist sicher das unbekannteste Land Südostasiens und gehört zu den am wenigsten entwickelten und ärmsten Staaten der Welt. Die besondere Lage im Herzen der indochinesischen Halbinsel hatte für das kleine Land oft schwerwiegende Folgen. Nachdem die Nachbarn auf Grund der Interessen Frankreichs von Laos ablassen mußten, folgten während und nach dem Zweiten Weltkrieges Perioden der japanischen und französischen Besatzung.

Von 1955 bis 1973 litt die laotische Bevölkerung durch den unerklärten 'Stillen Krieg' der USA, der am Rande des Vietnamkrieges gegen Laos geführt wurde.
Seit 1988 leitet Laos eine Öffnungs- und Reformpolitik mit stärkeren Bestrebungen zur Demokratisierung der Gesellschaft ein.

Das Land bietet mit seiner wunderschönen Natur, mit zahlreichen Zeugnissen buddhistischer Kunst und Architektur sowie einem der liebenswertesten und gastfreundlichsten Völkern der Erde gute Gründe, mehr über Land und Leute zu erfahren.

INFORMATIONEN

Im Rahmen der **Asien-Pazifik-Tage** des Berliner Senats bietet der erste Laos-Tag eine Vielzahl von Informationen zu Geschichte und Gegenwart des südostasiatischen Landes, über seine Bewohner, seine Natur und über Wirtschaft und Entwicklung. Filme und Diavorträge liefern einen Einblick in die Kultur, u.a. über den vorherrschenden Theravada-Buddhismus. Sprachschnupperkurse in Laotisch und Thai bieten Gelegenheit, sich auf eine zukünftige Reise vorzubereiten.

Info-Stände verschiedener Nicht-Regierungsorganisationen und Firmen aus der Entwicklungszusammenarbeit, von Verlagen und von Reiseveranstaltern runden das umfangreiche Informationsangebot ab.
Aber die Kultur des Landes wird auch sinnlich vermittelt: Musik, Tanz und kulinarische Raffinessen und Spezialitäten der laotischen Küche warten auf ihre Entdeckung.

AUSSTELLUNGEN

Während des Laos-Tages werden zwei Ausstellungen gezeigt:
Laos - Impressionen eines unbekannten Landes mit Fotografien von Ulrich Meyer. Die Fotoausstellung des Berliners bietet einen Eindruck von der Schönheit des Landes und will auf dieses Kleinod Südostasiens aufmerksam machen.
Mit der Malerei des laotischen Künstlers Kongpath Luangrath wird das erste Mal in Deutschland aktuelle Kunst aus Laos gezeigt. Nach einer Ausstellung in den Räumen des deutschen Entwicklungsdienstes werden die Arbeiten des in Vientiane lebenden Malers in Zusammenarbeit mit dem DED auf dem Laos-Tag gezeigt. Kongpath Luangrath erhielt seine Ausbildung an der Kunstakademie in Sofia und war bisher außerhalb Laos auf internationalen Kunstausstellungen in Japan und Bangladesh vertreten.

36 Zeilen
2185 Zeichen

Weitere Informationen:
Andreas Schneider, Deutsch -Laotische Gesellschaft e.V.
Tel.: 030-501 08 50, Fax: 030-509 78 04,
e-mail: h1121dqm@rz.hu-berlin.de, Internet: www.getjobs.net/Laos

Eine Veranstaltung der Deutsch-Laotischen Gesellschaft e.V. in Zusammenarbeit mit der Albert-Einstein-Volkshochschule Schöneberg, dem Deutsch Entwicklungsdienst ded, der Arbeitsgemeinschaft Entwicklung und Fachkräfte AGEF und QUARTS e.V.